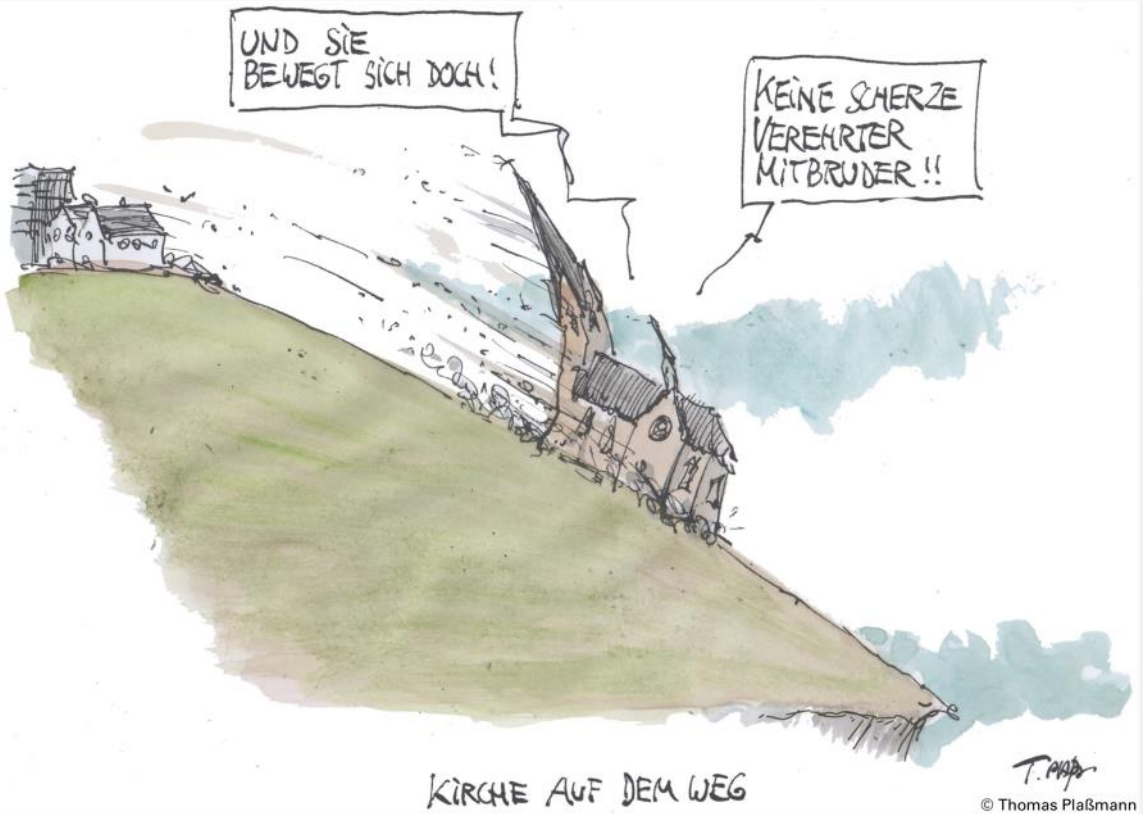


JUNI
im (schein) heiligen Jahr 2025

Nutzung der Motive nur mit Genehmigung des Urhebers gestattet



Maria 2.0

[Satirischer Kalender zum \(schein\)heiligen Jahr 2025](#)



Habt Ihr Termine/Hinweise für Juli 2025, die in den Newsletter aufgenommen werden sollen?
Bitte schickt sie bis zum **20. Juni** an: andrea.keber@gmx.de und elisabeth.kohm@gmx.de

Gerne nehmen wir auch Buchtipps, Berichte über Veranstaltungen o.ä. in den Newsletter auf.

Aktuelle Infos



Der **WhatsApp Kanal Maria 2.0 Deutschland** ist gestartet.

Abonnieren - News lesen - informiert sein! Auch der vorliegende Newsletter wird über den Kanal veröffentlicht!

<https://whatsapp.com/channel/0029Vayf9s6EwEk1EshJnZ3J>

Infos Maria 2.0 im Bistum Augsburg



Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Donnerstag, 26. Juni 2025, 19.30 Uhr

Europakapelle, Breitbrunn

(bei schlechtem Wetter: Heilig Geist Kirche, Breitbrunn)

Schritt-für-Schritt Gebet

Infos

Synode 2021 – 2024

... und wie geht's an der Kirchenbasis weiter???

Zum Beispiel mit dem „Koffer Synodalität – Wir gestalten Kirche – Praktisches zur Umsetzung“

Ein cooler digitaler Koffer für alle, die in ihrem jeweiligen kirchlichen Kontext die Anliegen der Weltsynode umsetzen wollen und dazu Informationen, Arbeitsmaterialien und Impulse suchen.

Hier der Link <https://padlet.com/eweissenhorn/koffer-synodalit-t-wir-gestalten-kirche-praktisches-f-r-die--bruuxshroj2sbass>

Bitte den Link kopieren und in den Browser eingeben.

Dieser digitale Koffer steht zur freien Nutzung zur Verfügung und soll / darf gerne weiter bereichert werden mit Ihren Erfahrungen und Anregungen, die Sie bitte an synodal-in-augsburg@gmx.net schicken.

Wir freuen uns auch über Kommentare, Fragen und Anregungen. Vielen Dank!

Kontakt Maria 2.0 Augsburg

Uli Spindler

maria2.0-augsburg@email.de

Infos Maria 2.0 im Bistum Essen



Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Donnerstag, 6. Juni 2025, 17.45 Uhr

Innenhof St. Josef, Glockenweg, Kierspe

Brunnengebet / Schritt-für-Schritt Gebet

Veranstaltungen

Dienstag, 3. Juni, 18.00 Uhr

Gemeindehaus St. Josef, Glockenweg, Kierspe

Treffen der Maria 2.0 Gruppe

Kontakt Maria 2.0 Bistum Essen

maria2.0essen.norpoth@gmail.com

0151 41836774 (Altfred Norpoth)

Infos Maria 2.0 im Bistum Fulda



Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Sonntag, 29. Juni 2025, 18.00 Uhr
Hl. Geist, Brüder-Grimm-Str.9, Vellmar
Frauenliturgie & TischAgape

Kontakt Maria 2.0 Kassel

katholische-kirche-kassel.de
katholische-frauen-setzen-zeichen@email.de

Infos Maria 2.0 im Erzbistum Freiburg



Freiburg-Rieselfeld

Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Donnerstag, 26. Juni 2025, 19.15 Uhr
St. Andreas, Freiburg-Weingarten
Schritt-für-Schritt Gebet

Kontakt Maria 2.0 Freiburg

www.maria2punkt0.de
christa.straub2@gmail.com

Infos Maria 2.0 im Erzbistum Köln



Veranstaltungen

Samstag, 14. Juni 2025, 11.00 - 16.00 Uhr
Markmannsgasse 7, Köln

Vereinsfest UMSTEUERN! ROBIN SISTERHOOD e.V.

Herzliche Einladung, die Arbeit des Vereins und seiner
Fachberatungsstelle LEUCHTZEICHEN kennenzulernen und mit
uns anzustoßen!

Kontakt UMSTEUERN!ROBIN SISTERHOOD e.V.

um-steuern.org
info@um-steuern.org
01520 876 0252

Infos Maria 2.0 im Bistum Mainz



Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 10.45 Uhr
Rathausplatz Nieder-Olm

Agapefeier zum Geburtstagsfest der Kirche

„Sei der Wind und nicht das Fähnchen“
Kurs bestimmen - Segel setzen ... Pfingsten eben!
Im Anschluss Beisammensein auf dem Rathausplatz;
wir freuen uns über Fingerfood o.ä.

auf der nächsten Seite geht es weiter...



Veranstaltungen

Mittwoch, 4. Juni 2025, 19.30 Uhr

Camarahaus, Alte Landstr. 30, Nieder-Olm

Kabarett mit Ulrike Böhmer - Nochmal auf ANFANG

Ein Kabarettprogramm voller Biss und überraschender Perspektiven. Von Kirchenbankkleberinnen, Enkeln und Ommas, Meditation und Vision, Mensch-ärgere-dich-nicht und einer nächtlichen Predigt.

Ulrike Böhmer überzeugt einmal mehr in ihrer Paraderolle als Erna Schabiewsky in dem Programm „Nochmal auf ANFANG“ – immer aktuell und kritisch – aber nie böse, sondern heiter und tiefgründig.

Kostenbeitrag: 15,00 € (incl. Sekt zur Begrüßung)

Reservierung: siehe Kontaktdaten

Freitag, 6. Juni 2025, 19.30 Uhr

Camarahaus, Alte Landstr. 30, Nieder-Olm

Klappstuhl-Lesung

An diesem Abend erwarten Euch/Sie ausdrucksvolle Lieblingstexte, die von verschiedenen Personen vorgetragen werden. Für die musikalische Umrahmung sorgt Jens Klaassen von der Musikschule der VG Nieder-Olm.

Bitte einfach einen Klappstuhl (oder eine Decke oder Ähnliches) mitbringen und sich überraschen lassen. Für einen Snack und für Getränke ist gesorgt.

Samstag, 21. Juni 2025, 14.00 - 17.00 Uhr

Kita Haus der Großen-Kleinen-Leute, Hahnheimer Str. 14, Zornheim

Yoga mit christlichen Impulsen

Mit dem Üben von Yoga verbindet man ein friedliches, entspanntes und rücksichtsvolles Tun. Soweit die Theorie. In der Praxis findet man häufig die gleichen Verhaltensmuster aus einem überfordernden Alltag, die man eigentlich vermeiden möchte. Wie gewaltfrei ist unsere Glaubenspraxis? In dem Workshop begegnen uns Übungen, in denen wir unsere (liebevolle und achtsame) Aufmerksamkeit im Umgang mit uns durch Yoga beleuchten können. Es geht um den Übungsplatz, den Körper beim Üben, die Atmung und begleitende Gedankenmuster und eine entspannte Ausübung des Glaubens. Meditation und Tiefenentspannung ergänzen unser Tun. Das Bewusstsein in sich wecken Kraft und Gewalt zu unterscheiden.

Sigrid Eckart (Maria 2.0 Nieder-Olm) ist seit über 25 Jahren Yogalehrerin und unterrichtet mit viel Lebensfreude alle Menschen zwischen 2 und 80 Jahren, die neugierig auf Bewegung und Spiritualität sind und dem Leben auf den Grund kommen wollen. Ein Schwerpunkt in ihrer Arbeit ist christliche Spiritualität.

Kosten: 18,00 €

Alle weiteren Infos unter mariazweipunktnull-nieder-olm.de

Anmeldung: siehe Kontaktdaten

Kontakt Maria 2.0 Nieder-Olm

mariazweipunktnull-nieder-olm.de

info@mariazweipunktnull-nieder-olm.de

0151 40770106 (Andrea Keber)

Infos Maria 2.0 im Erzbistum München



Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Freitag, 6. Juni 2025, 18.00 Uhr

Jesuitenkirche St. Michael, Neuhauser Str. 6, München

Abendmessen mit Frauenpredigten

Apq 1, 14 „Zusammen mit den Frauen und mit Maria“

Predigt: Sr. Barbara Bierler MSsR

Info: [St. Michael München](#)

Kontakt Maria 2.0 München

www.maria2.0muenchen.de

maria2.0-muenchen@gmx.de

Infos Maria 2.0 im Bistum Münster



Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Donnerstag, 5. Juni 2025, 19.00 Uhr

Vor der Kirche St. Regina, Drensteinfurt

Schritt-für-Schritt Gebet

Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 11.00 Uhr

St. Regina, Drensteinfurt

Eucharistiefeier

Wie 2023 und 2024 beteiligt sich St. Regina Drensteinfurt auch in diesem Jahr am deutschlandweiten Predigerinnentag der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd). Das Gottesdienst-Vorbereitungsteam der kfd St. Regina und Maria 2.0 Drensteinfurt freut sich über die Zusage von Schwester Dr. Katharina Kluitmann, die an diesem Tag die Predigt halten wird. Dr. Katharina Kluitmann osf, geboren 1964, Franziskanerin von Heythuysen/Lüdinghausen, ist Theologin und Psychologin und Mitglied des Synodalen Ausschusses.

Sonntag, 29. Juni 2025, 11.00 Uhr

Kulturzentrum der Erlöserkirche, Schachtstr. 94, Marl

Frauen verkünden und feiern das Wort

Gemeinsam den Glauben feiern. Im Gottesdienst ist Gott in vielerlei Weise erfahrbar: in der Gemeinschaft, im Gesang, in der Agapefeier, in den biblischen Geschichten.

Vielleicht ist der Gottesdienst das beste Angebot, um den Glauben gemeinsam zu feiern.

Wenn Himmel und Erde sich berühren...

Kontakt Maria 2.0 Drensteinfurt

0171 5668806 (Raphaëla Blümer)

Kontakt Maria 2.0 Marl

[Maria 2.0 Marl](#)

maria2.0marl@gmx.net



Gottesdienste/Schrittgebete/Andachten

Donnerstag, 5. Juni 2025, 19.30 Uhr

Pfarrheim, Dessauer Str. 11, Stockstadt

Schritt für Schritt - Gebet am Donnerstag

Thema: Erneuerung - Heilige Geistkraft

Mittwoch, 11. Juni 2025, 15.00 Uhr

Kloster Engelberg

Gottesdienst mit Pater Nelson, anschl. Einkehr in der Klosterschänke

es laden ein: Frauenbund Mömlingen und Maria 2.0

weitere Infos findet ihr [hier](#)

Samstag, 28. Juni 2025, 7.00 Uhr

Vor der Kirche Kleinostheim

Morgenlob mit anschl. Frühstück

Thema: Gelassenheit

KAB Frauen Kleinostheim und Maria 2.0 laden ein

Veranstaltungen

Montag, 23. Juni 2025, 19.30 Uhr

Franziskushaus, Hauptstr. 60, Miltenberg

Montagsforum „Frauen aus arabischen Ländern“

Kontakt Maria 2.0 Würzburg

hanntraudl@yahoo.de (Edeltraud Hann)

angelika.kneisel@t-online.de (Angelika Kneisel)

Buchtipp



"Meine Gu(e)te, kath. Kirche...!"

(Gabriele Kursawa)

Der Zölibat, das Frauenpriestertum, die Sprache in den Gottesdiensten, die Kleidung der Priester, die Hierarchie der kath. Kirche, manch ängstlich veraltete Einstellung, aber auch das unschätzbar Wertvolle sind die Themen dieses kleinen Buches.

Auf dem Hintergrund meiner Erfahrungen mit der Kirche der 60er Jahre, mit dem Aufbruch der 70er und der Entwicklung meiner Kirche bis heute versuche ich liebevoll aber auch emotional Probleme anzusprechen, deren Bewältigung keine Zeit mehr hat.

Ich möchte, dass die katholische Kirche überlebt. Darum "kämpfe" ich für sie mit mancher Träne im Auge, aber mit Mut und Ehrlichkeit und der Hoffnung auf Mit-"Denker/innen".

Titel: "Meine gu(e)te kath. Kirche...!"

Autorin: Gabriela Kursawa

Verlag: tredition

ISBN: 978-3-7469-9449-9

Preis: € 9,95

Aus dem Bistum Augsburg

Hinüber- Manufaktur, damit Kirche anders wird

- Seminar der Domberg-Akademie -



Von diesem vielversprechenden Titel ließen sich circa 70 Haupt- und Ehrenamtliche der katholischen und evangelischen Kirche aus Deutschland und Österreich ins oberbayerische Beuerberg im Loisachtal locken. Die Domberg-Akademie hatte am 15./16. Mai 2025 zu einem Seminar in das neue Bildungshaus des Erzbistums München-Freising, einem ehemaligen Salesianerinnen-Kloster, eingeladen. An diesem spirituellen Ort mit Blick auf die Alpen wurden Beispiele der Konversion von Kirchenräumen vorgestellt, die zu einem neuen Verständnis von Kirche hinführen können.

Bild: Christian Weisner

Der Begriff ‚hinüber‘ ist vieldeutig: Im Altbairischen kann er z.B. bedeuten: etwas ist abgestorben, „es ist hinüber“. Aber dies heißt nicht, dass damit alles vorbei ist, sondern eine Bewegung startet, ein Überschreiten von Grenzen, ein Prozess beginnt, der Totes in neues Leben umwandeln kann. Man sagt, „der Mensch ist hinübergegangen“ und meint damit ins ewige Leben, zu Gott.

‚Hinüber‘ war das Motto, darüber nachzudenken, welche traditionellen Vorstellungen und Werte unserer Kirchen wir bewahren und mitnehmen wollen in unsere gegenwärtige Gesellschaft, wie wir sie einpassen können in die vielfach veränderten Rahmenbedingungen unserer Zeit. Durch inspirierende Vorträge und Berichte über interessante kirchliche Transformationsprojekte wie auch durch herausfordernde Fragen wurden wir angeregt, Gedanken zu Veränderung von Kirche zu entwickeln und sie in unseren jeweiligen Heimatgemeinden umzusetzen. Das Protokoll der Veranstaltung könnt ihr demnächst auf der Homepage <https://domberg-akademie.de/bildungslabor/hinueber> abrufen. Vielleicht werdet ihr dann auch so motiviert werden zum „Macht einfach!“ wie ich.

Martha Stumbaum aus dem Bistum Augsburg

Aus dem Bistum Bamberg

Workshop

'Es werde, wie Du gesagt hast' - Maria als Wegweiserin zu weiblicher, zeitgemäßer Spiritualität

Maria hat in der christlichen Heilsgeschichte einen ganz besonderen Platz. Wir begegnen ihr nicht nur in der Bibel und kirchlichen Statuen, sondern auch – so offenbarte die moderne Mystikerin, Geisteswissenschaftlerin und Künstlerin Giannina Wedde Anfang Mai in Erlangen, in vielen ausdrucksstarken Darstellungen früherer Traditionen. Maria als Retterin aus der Hölle, Gottesgebärerin, Schmerzensmutter, Himmels-königin, Maria lactans, Rosa Mystica, Knotenlöserin und Sitz der Weisheit, um nur einige der 422 charakteristischen Marienbilder zu nennen, wurden in dem zweitägigen Workshop in der katholischen Herz-Jesu-Gemeinde erfahrbar. Eingeladen hatten die Frauen von Maria 2.0.

Die Veranstaltung, die von 25 Frauen verschiedener Altersstufen und Professionen mit individuellen Marienprägungen besucht war, bot die Möglichkeit zu einer marianischen Reise durch die Zeit und zum eigenen spirituellem Selbst. Die Teilnehmerinnen waren eingeladen durch die Betrachtung der archetypischen Bilder von Maria, durch gemeinsames Singen und Austausch die eigene Haltung zu Maria zu erspüren und den Blick auf Maria in ihrer Verwandlung vom Mittelalter bis heute, ruhen zu lassen.

auf der nächsten Seite geht es weiter ...

Was ist die besondere Rolle Marias als Wegweiserin zu spiritueller Entwicklung in der heutigen Zeit? Diese Frage beschäftigte uns im Workshop, der auf sensible Weise von Giannina Wedde abwechslungsreich und sehr fundiert geleitet wurde. Sie zeigte auf wie erstaunlich wandlungsfähig das Bild von Maria durch die Jahrhunderte bis heute war und ist.

Über Maria wird in der Bibel wenig berichtet, trotzdem finden wir sie in der christlichen Kunst in vielfältigen Darstellungen. Maria als Symbol gilt es zu entschlüsseln. Was kann uns die Symbolsprache der Bibel heute vermitteln? Ein Symbol ist als Durchgang zu begreifen, hinter dem für jede von uns eine Erkenntnis oder eine Erfahrung wartet, das ist die Herausforderung, so Giannina Wedde.

Maria eine Werdende – wie wurde Maria über die Jahrhunderte hinweg gesehen? Das Bild von Maria, das wir heute (noch) haben ist häufig überfrachtet mit der bürgerlichen Moralvorstellung des 18. und 19. Jahrhunderts. Jede Mariendarstellung ist geprägt von einer Zeitepoche. Wir konnten das an der kunsthistorischen Entwicklung einiger Marienbildnisse gut nachvollziehen. Letztendlich stellte sich die Frage: Wo gibt es Marienbilder, die eine Freiheit verkörpern, in die ich als Frau hineinwachsen kann? Es gilt Maria aus der Frömmigkeitsecke herauszuholen und in den Kontext unserer spirituellen Erfahrungen zu stellen!

Wir folgten der Frage: Was ist Maria jetzt, heute, hier in mir? Was lebt von ihr in mir? Hilfreich waren dabei die Bildbetrachtungen, Mediationen und der lebendige Austausch im vertrauensvollen Frauenkreis.

Danke an Giannina Wedde für diesen aufschlussreichen und inspirierenden Workshop und die miteinander geteilte kostbare und lebendige Zeit.

Beatrix Kozjak-Storjohann, Marion Pliszewski
für Maria 2.0 Erlangen



Infos

Comité de la jupe - ab 2025: Magdala (Katholische Feministische Vereinigung)



GESCHICHTE

„Magdala“ (bis 2025 Comité de la jupe) wurde im Jahr 2008 von Anne Soupa und Christine Pedotti gegründet, nachdem der Kardinal-Erzbischof von Paris, André Vingt-Trois, frauenfeindliche Äußerungen gemacht hatte: Gefragt, warum Frauen Bibelstellen während des Gottesdienstes nicht vorlesen durften, antwortete er: « Le plus difficile, c'est d'avoir des femmes qui soient formées. Le tout n'est pas d'avoir une jupe, c'est d'avoir quelque chose dans la tête » (das Schwierigste ist, dazu ausgebildete Frauen zu finden. Es reicht nicht, einfach einen Rock zu tragen, man muss auch genügend graue Zellen im Kopf haben).

Der Verein setzt sich für die Gleichstellung von Frauen und Männern innerhalb religiöser Gemeinschaften, insbesondere in der katholischen Kirche, ein. Magdala zählt heute 305 Mitglieder. Lokale Gruppen gibt es in: Lausanne (Schweiz), Lyon, Marseille, Orléans, Paris, Saintes/La Rochelle, Tours.

Warum der neue Name Magdala: Maria von Magdala hatte ein enges Verhältnis zu Jesus. Sie war auch die erste, die ihn nach seiner Auferstehung traf und von ihm beauftragt wurde, seine Botschaft in Galiläa und Judäa zu verlauten. In Grunde war Magdala die erste Apostolin. Sie wurde dennoch lange ignoriert.

ZIELE:

- Die Sache der Frauen zu verteidigen und sich für eine offene und integrative Kirche einzusetzen.
- Dialog mit anderen Religionen.

AKTIONEN:

- Viele Treffen der lokalen Gruppen, *in situ* oder online
- 35 Videos, allen zugänglich, zu theologischen Themen und Frauenfiguren der Bibel
- Briefe an verschiedene Bischöfe
- Gemeinsame Wanderungen in der Region Marseille, um auf das Problem der „Frauenfrage“ aufmerksam zu machen
- 2020 bewarb sich Anne Soupa auf den Posten des scheidenden Bischofs von Lyon. Infolge dessen haben sich sieben Frauen in der Diözese Paris für verantwortungsvolle Posten in der Kirche beworben.
- Oktober 2024: Anlässlich der Weltsynode „Für eine synodale Kirche“ nehmen mit Hilfe der Catholic Women's Council Vertreterinnen des Vereins an der [Women's Ordination Conference](#) in Rom teil.
- 2025: Streik der Frauen während der Karwoche
- 2025: Zur Papstwahl fahren einige Vertreterinnen des Vereins nach Rom. Da Frauen bei der Papstwahl keine Stimme hatten, haben diese Französisinnen rosa Fackeln brennen lassen.



KOOPERATIONEN MIT FOLGENDEN PARTNERN:

- 13 französischen ähnlichen Vereinen
- 5 ausländischen bzw. internationalen Vereinen und Initiativen, darunter Maria 2.0

MOTTO DES MAGDALA-VEREINS:

#NoWomenNoPope – Le silence ne passe plus. Tant que l'institution exclura les femmes, elle trahira le message du Christ.

Keine Frauen, kein Papst. Das Schweigen ist nicht mehr hinnehmbar. Solange die Amtskirche Frauen ausgrenzt, verrät sie Christi Botschaft.

<https://magdala-feministes.org/>



Habt Ihr Termine/Hinweise für Juli 2025, die in den Newsletter aufgenommen werden sollen? Bitte schickt sie bis zum **20. Juni** an: andrea.keber@gmx.de und elisabeth.kohm@gmx.de

Gerne nehmen wir auch Buchtipps, Berichte über Veranstaltungen o.ä. in den Newsletter auf.